

Selektionskonzept ATHLETICS für die Teilnahme an den «Summer FISU World University Games 26. Juni bis 7. Juli 2022»

Version 06.09.2021

1. Grundlage

Grundlage des vorliegenden Selektionskonzeptes bilden die von der FISU definierten [Regulations](#) sowie von Swiss University Sports veröffentlichten [Leistungsrichtlinien](#) für die Summer FISU World University Games (ehemals «Summer Universiade»).

2. Datum der Veranstaltung

Die Summer FISU World University Games findet in Chengdu (CHN) statt, vom 26. Juni – 7. Juli 2022. Wettkämpfe in der Leichtathletik: **Donnerstag, 30. Juni - Dienstag, 5. Juli**

3. Teilnehmerzahlen gemäss FISU Regulations

Durch die FISU und Swiss University Sports können Teilnahmebeschränkungen (Kontingente) festgelegt werden.

Zusätzlich gelten in der Leichtathletik folgende maximale Teilnehmerzahlen:

Pro Disziplin und Nation werden max. zwei Wettkämpfer/innen zugelassen (resp. drei Wettkämpfer/innen für 10'000m, Halbmarathon und Gehen).

Wenn mehrere Athleten/innen die Selektionskriterien erfüllen als an der Universiade eingesetzt werden können, so werden die Plätze durch die Selektionskommission aufgrund des höheren Leistungspotenzials vergeben.

In ausserordentlichen Fällen (Verletzungen, Krankheit, besondere Vorkommnisse, etc.) hat die Selektionskommission das Recht von den vorgegebenen Selektionsbestimmungen abzuweichen.

4. Teilnahme Summer FISU World University Games

Es gelten die Leistungsrichtlinien Swiss University Sports (Auszug):

1. Schweizer Staatsbürgerschaft
2. Alter: mind. 17 Jahre bis max. 26 Jahre alt, Geburtsdatum von 01.01.1996 bis 31.12.2004.
3. Studierenden Status, d.h. ordentliche Immatrikulation an einer anerkannten Schweizer oder ausländischen Universitären Hochschule resp. Fachhochschule (in begründeten Ausnahmefällen Höhere Fachschule)

Die World University Games sind gemäss den von Swiss University Sports festgelegten generellen Leistungsrichtlinien in erster Linie für Athletinnen und Athleten der Gruppe A («High Potentials», Medaillenpotenzial) und Gruppe B («New Leaders», mit dem Potenzial eine Klassierung in der ersten Ranglistenhälfte zu erreichen) gedacht.

In Absprache mit Swiss Athletics und Swiss University Sports können auch Athletinnen und Athleten der Gruppen C (Leaders in Sports und Studies) selektioniert werden.

Kosten: Die selektionierten Athleten/innen haben für einen Selbstkostenbeitrag von maximal SFr. 800.- aufzukommen (ca. 20% der Gesamtkosten). Weitere 20% werden durch die jeweilige Hochschule des Athleten gedeckt, der Restbetrag wird durch Swiss University Sports gedeckt.

5. Selektionen

5.1. Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Kriterien, die erfüllt sein müssen, damit ein/e Athlet/-in zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Eine Selektion wird in Betracht gezogen bei Athletinnen und Athleten, die den Teilnahmewert einmal innerhalb der vorgegebenen Qualifikationsperiode erfüllt haben.

Wenn das Erreichen der Zielsetzung am Anlass in Frage gestellt ist (mindestens Erfüllung des Teilnahmewerts), kann die Selektionskommission von einer Selektion absehen.

Zusätzliche Kriterien: Athleten/-innen, welche den Teilnahmewert ausschließlich im Jahr 2021 erfüllt haben, werden nur selektioniert, wenn der Formstand zum Selektionszeitpunkt genügend ist, d.h. die Erfüllung des Teilnahmewerts an der Universiade realistisch erscheint.

5.2 Teilnahmewerte

Männer	Disziplinen	Frauen
10.40	100m	11.65
21.10	200m	23.80
47.05	400m	53.85
1:48.50	800m	2:05.00
3:43.50	1500m	4:17.00
13:58.00	5000m	16:10:00
29:25.00	10'000m	34:10:00
1:07:00	Halbmarathon	1:16.30
8:52.00	3000m Steeple	10:08.00
13.95	110/100m Hürden	13.60
51.60	400m Hürden	58.70
2.21m	Hochsprung	1.86m
5.40m	Stabhochsprung	4.30m
7.80m	Weitsprung	6.40m
16.20m	Dreisprung	13.50m
18.80m	Kugel	15.70m
59.00m	Diskus	53.20m
70.00m	Hammer	65.00m
76.00m	Speer	55.00m
7'550	Zehn-/Siebenkampf	5'700
1:29:00	20km Gehen	1:40:00
40.00 *	4x100m	45.00 *
3:08.00 *	4x400m	3:38.00 *

* Zielrichtwert

Anforderungen an die Staffeln

Die Selektion der Staffel erfolgt aufgrund einer vom zuständigen Disziplinenchef Swiss Athletics abgegebenen Potentialbeurteilung. Diese basiert auf einem bis zum 1.12.2021 abzugebenden Staffelpjekt. In diesem Staffelpjekt sind die Leistungsanforderungen explizit zu definieren. Als Grundanforderung gilt, dass mindestens drei Athleten/-innen für einen Einzeleinsatz qualifiziert sind.

5.3. Selektionszeitraum für Team SUISE

1. Mai 2021 bis und mit **Sonntag, 15. Mai 2022.**

5.4. Selektionsantrag

Der **Selektionsantrag** wird spätestens per Montag, 16. Mai (d.h. bis zum Ende des vorgegebenen und unverschiebbaren Selektionszeitraums) durch den Disziplinchef DC verfasst in Abstimmung mit dem Fachverband, basierend auf den vereinbarten Selektionskriterien.

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Plätze zur Verfügung stehen, so gilt es durch den DC die Priorisierung analog den Leistungsrichtlinien vorzunehmen.

5.5. Selektionsgremium

Den Selektionsentscheid fällt das **Selektionsgremium** Swiss University Sports auf Antrag des DC:

- Chef Leistungssport Swiss University Sports (Vorsitz, Simone Righenzi)
- Head of Delegation Swiss University Sports (Renato Maggi)
- Vize-Präsident Swiss University Sports (Lorenz Ursprung)

Die Selektionskommission entscheidet endgültig mit Stimmenmehrheit.

6. Medical

Teilnehmende Athleten/innen unterstehen den Regeln der WADA ab der definitiven Selektion. Die Website www.antidoping.ch liefert umfassende Informationen zu den Rechten und Pflichten der Athleten sowie dem Betreuerstab (Trainerpersonen, Coaches und Physiotherapeuten/-innen).

Für Athleten/-innen mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotential kann aus medizinischen Gründen bei der Selektion eine Sonderregelung getroffen werden. Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der/die Disziplinchef/-in macht Swiss University Sports gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

7. Kommunikation

Das **Selektionskonzept** wird nach Genehmigung durch Swiss University Sports auf der Website von Swiss University Sports unter «Sportdisziplinen» einzeln veröffentlicht, sowie individuell durch die Fachverbände. Die Publikation aller Selektionskonzepte **hat jeweils 9 Monate vor Wettkampf** zu erfolgen.

Der/die Disziplinchef/-in / Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athleten/-innen und Trainerpersonen das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

8. Weitere Bestimmungen

Meldeprozess „Probables“: Mögliche Kandidaten/-innen haben sich beim Disziplinchef bis am **30.11.2021** mit folgenden Angaben zu melden:

Name/Vorname/Geburtsdatum/Verein/Diszipli(en)/Hochschule/Studium/Semester (aktuell)

Ausgewählte Probables haben sich schriftlich (Teilnahmevereinbarung) bereit zu erklären, bei einer allfälligen Selektion am Anlass zu starten und entsprechend das vorgeschlagene Selektionsprogramm (Wettkämpfe national / international) sowie allfällige Zusammzüge, offizielle Teampräsentation etc. zu absolvieren.

Alle Probables werden durch den DC auf GAMEMANAGER erfasst (Name/Vorname/Mail). Die Probables erhalten ein persönliches Login um die eigenen Daten zu vervollständigen.

Betreuung: Von der FISU ist das Verhältnis Athleten/-innen: Officials vorgegeben. Bei der definitiven Auswahl steht die bestmögliche Betreuung der Athleten/-innen im Vordergrund. Die Betreuung erfolgt durch den Disziplinchef Leichtathletik und unter Berücksichtigung der qualifizierten Athleten/-innen in Absprache mit Swiss Athletics weiteren ausgewiesene Betreuer. Im Zweifelsfall entscheidet der Chef Leistungssport gemeinsam mit dem Delegationsleiter. *Die Akkreditierung von Personal Coaches/Heimtrainern ist nicht möglich!*

9. Verantwortlichkeiten

Verantwortlicher Disziplinchef: Thomas Zurlinden (thomas.zurlinden@gmail.com)

Bern, 06.09.2021

Gezeichnet:



Thomas Zurlinden, Disziplinchef Leichtathletik



Philipp Bandi, Chef Leistungssport Swiss Athletics (Fachverband)



Simone Righenzi, Chef Leistungssport Swiss University Sports